



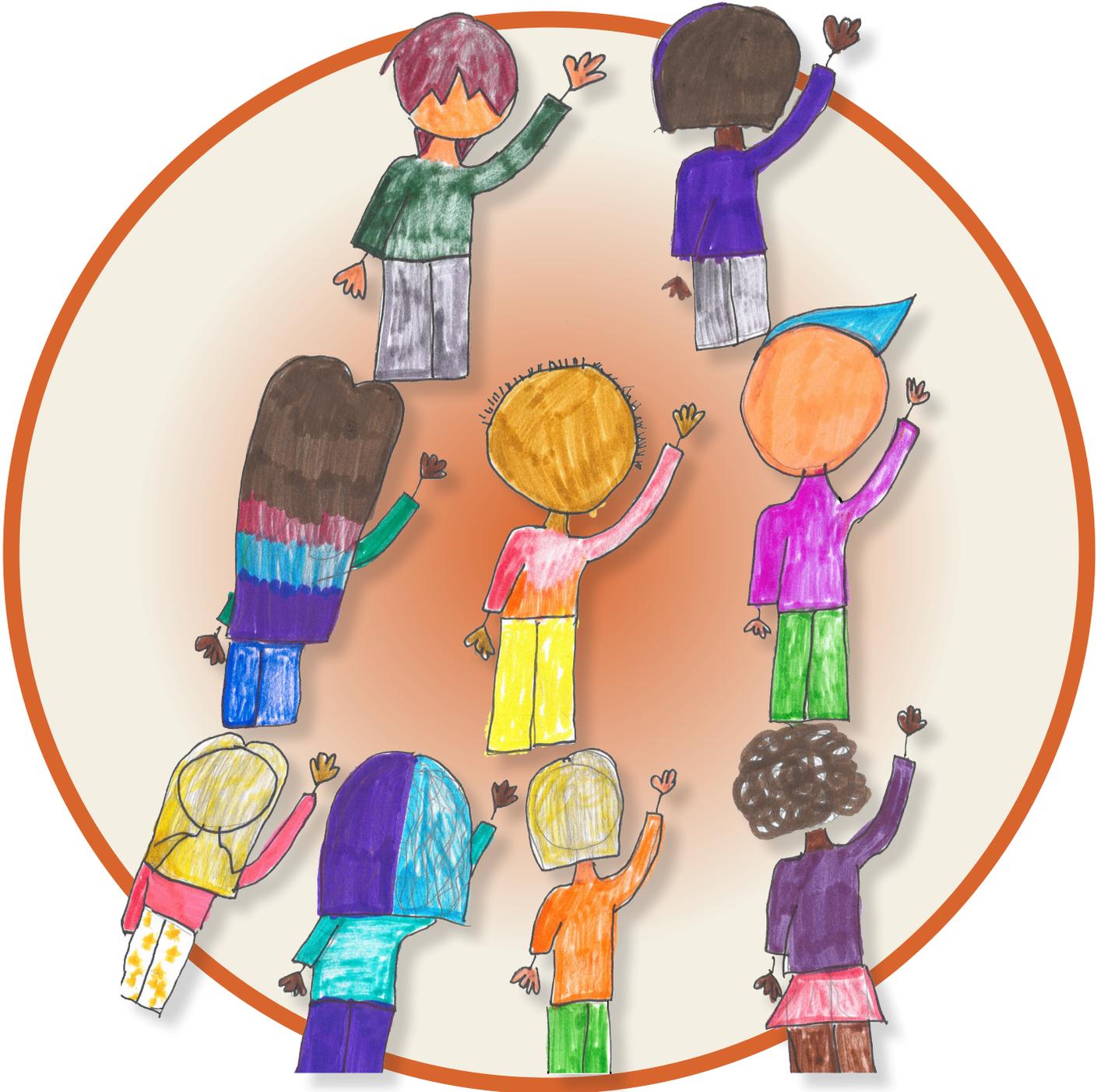
Demokratie

werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2450

Mittwoch, 18. Juni 2025

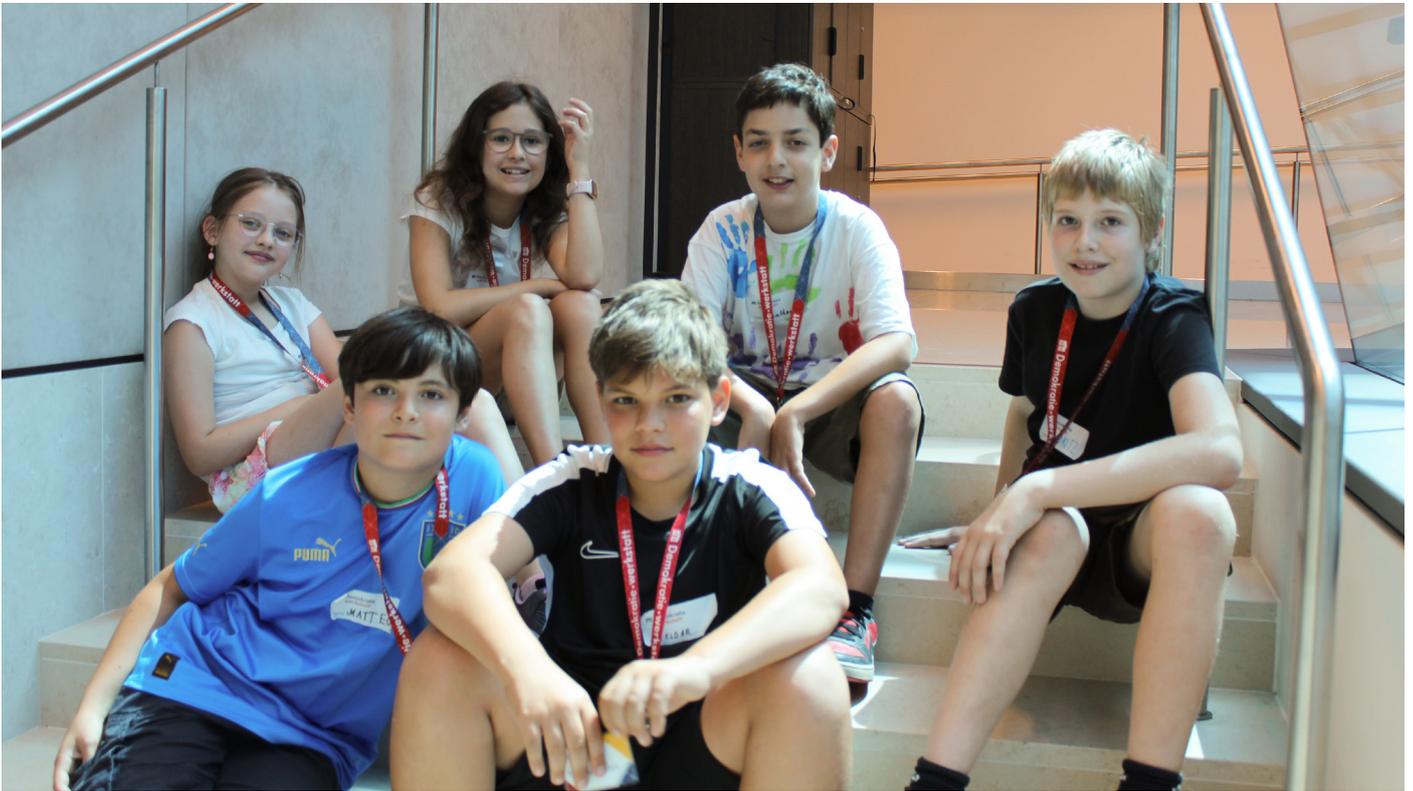


Partizipation

... ohne sie funktioniert die Demokratie nicht!

Die Demokratie

Jonathan (11), Matteo (10), Moritz (10), Eldar (10), Lisi (10) und Emma (10)



Demokratie

Was ist Demokratie und wozu brauchen wir sie? Wir beantworten euch wichtige Fragen!

Was heißt Demokratie?

Das Wort Demokratie kommt vom griechischen Wort Demokratia und heißt übersetzt Volksherrschaft. Volksherrschaft bedeutet, dass das Volk mitbestimmen kann, was im Land passiert.

Was brauchen wir für die Demokratie, damit sie funktionieren kann?

Wir brauchen natürlich Menschen, denn wenn

man keine Menschen hat, kann man keine Gemeinschaft gründen. Man braucht außerdem Vertrauen in die anderen Mitglieder der Gemeinschaft und in die Vertreter:innen der verschiedenen Meinungen (die Politiker:innen). Man muss auch die Meinungen von anderen Mitgliedern akzeptieren.

Warum braucht man Gesetze?

Das ist eine wichtige Frage, denn ohne Gesetze könnte man nicht gut leben. Gesetze helfen uns dabei, kein Chaos zu haben. In einer Demokratie sind gemeinsame Regeln wichtig. Zum Glück haben wir zum Beispiel das Gesetz, dass man nicht stehlen darf, sonst würden wir wahrscheinlich unsere Sachen nicht mehr finden. Oder zum Bei-

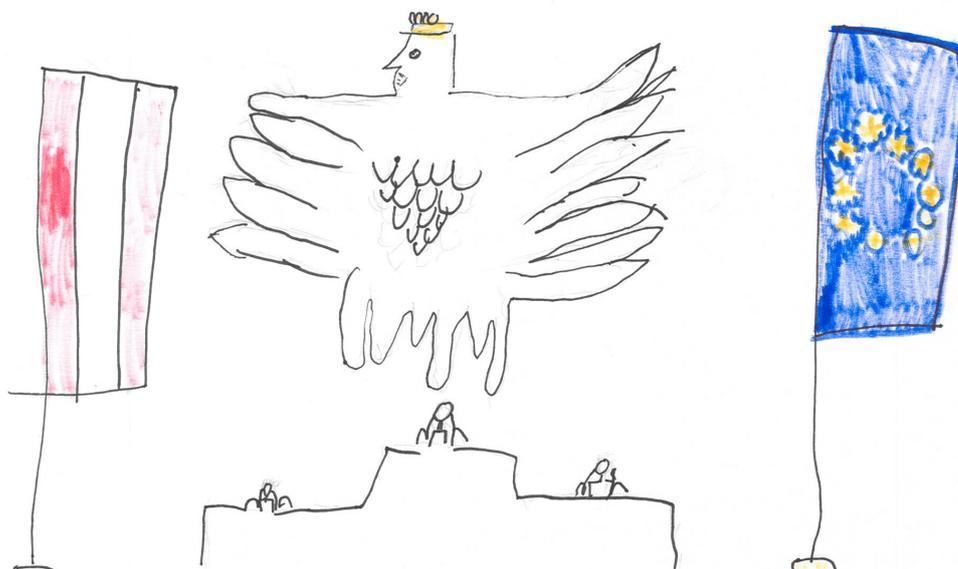
spiel, dass man niemanden verletzen darf. Wir sind froh, Gesetze zu haben.

Wo finden wir im Alltag Demokratie?

Zum Beispiel in der Schule, wenn die Kinder abstimmen, ob sie zum Beispiel in den Garten oder in den Turnsaal gehen wollen oder vielleicht bei der Klassensprecher:innenwahl - die Vertreter:innen muss man auch hier wählen.

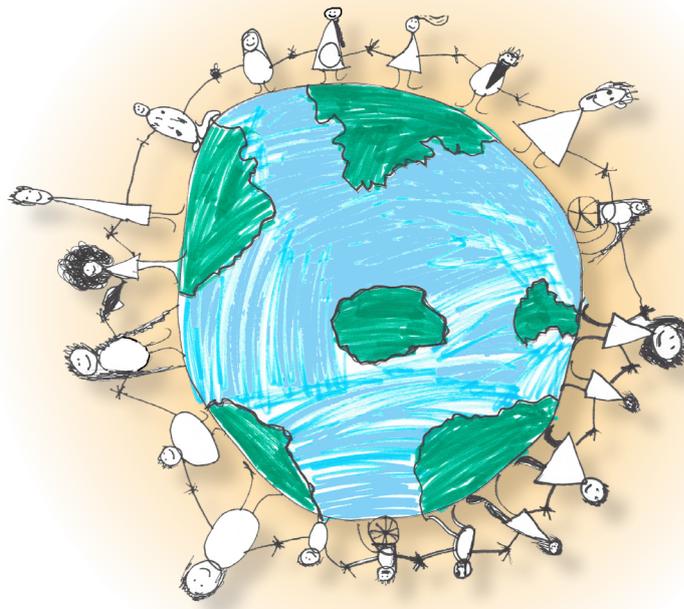


Wenn wir unsere Stimmen bei Wahlen abgeben, können wir mitbestimmen, wer unsere Vertreter:innen sein sollen. Das sind dann unsere Politiker:innen - zum Beispiel im Nationalrat!



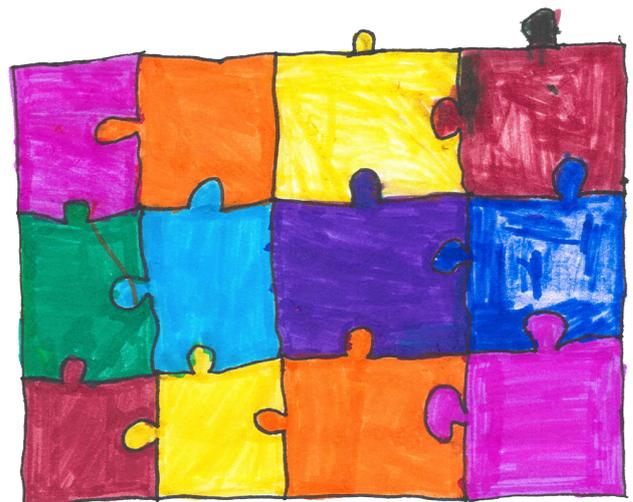
Wir sind besonders!

Simon (10), Tristan (10), Elias (10), Damian (10), Luisa (9),
Leana (10) und Erik (10)



In diesem Artikel geht es um Vielfalt. Dieses Thema ist sehr wichtig für uns alle, deshalb solltet ihr alle darüber Bescheid wissen und unseren Artikel lesen.

Vielfalt bedeutet, dass jeder Mensch verschieden und anders ist. Wir sind alle unterschiedlich und jeder Mensch ist einzigartig. Obwohl wir alle anders sind, ist jede:r gleich viel wert und jeder Mensch ist besonders. Es gibt unendliche Sachen, die uns vielfältig machen, alle aufzuzählen würde viel zu lange dauern, deshalb zählen wir euch nur einige auf. Menschen haben verschiedene Meinungen und Gedanken. Manche Menschen sind dick und andere sind dünn, und das ist okay. Ein anderes Beispiel sind unsere Vorlieben. Manche Menschen spielen Fußball und manche Menschen spielen Basketball, wir haben alle unterschiedliche Hobbys. Durch Viel-



Wir Menschen sind vielfältig wie Puzzleteile.

falt kann man sehr viel erreichen. Durch die vielen Ideen und Meinungen können neue Sachen, Regeln und Gesetze entstehen. So können wir unsere Gemeinschaft besser machen. Außer-

dem wäre es ohne Vielfalt langweilig, denn die Vielfalt bringt unsere Freunde bzw. Freundinnen und Familie noch mehr zusammen. Und durch Vielfalt können wir voneinander lernen. Vielfalt führt manchmal aber auch zu Diskussio-

nen und Streit, das ist ok, solange es respektvoll passiert. Niemand soll ausgeschlossen werden, denn in unserer Demokratie sollen alle Menschen in Vielfalt zusammenleben können.



Wir Menschen haben viele verschiedene Meinungen und Ideen und in der Demokratie können wir das auch sagen.



Alle sollen mitmachen!

Melina (10), Moritz (9), Tony (10), Emely (10), Leander (10) und Toni (11)

ZIVILCOURAGE

In unserem Artikel geht es um Zivilcourage. Wir erklären euch, was es mit dem Thema auf sich hat.

Zivilcourage bedeutet, den Mut zu haben, sich für andere einzusetzen. Zum Beispiel, wenn sich andere darum streiten, dass eine Person nicht die Möglichkeit bekommt, mitzumachen. Wenn diese Person nicht die Gelegenheit hat, Hilfe zu holen, dann fühlt sich diese Person vielleicht auch schlecht und traurig. Dann sollte man den Mut haben, sich in einen Streit anderer Leute einzumischen. Wenn Sie also sehen, wie ein Kind aus Ihrer Schule gemobbt wird, dann sollten Sie vielleicht Hilfe holen und dann dem gemobbten Kind helfen. Wenn es nichts bringt, dann holen Sie sich mehr Hilfe bei einem Erwachsenen, der dem gemobbten Kind helfen kann. Das war ein Beispiel für Zivilcourage. Gemeinsam ist man nämlich stärker. Manchmal ist es gar nicht so einfach, Zivilcourage zu zeigen. Das liegt zum Beispiel daran, dass man schüchtern ist oder Angst hat. Dann holt euch unbedingt Hilfe. Niemand muss alleine sein, finden wir. Hilfe holen ist nämlich auch Zivilcourage. Für uns ist es auch Zivilcourage, sich

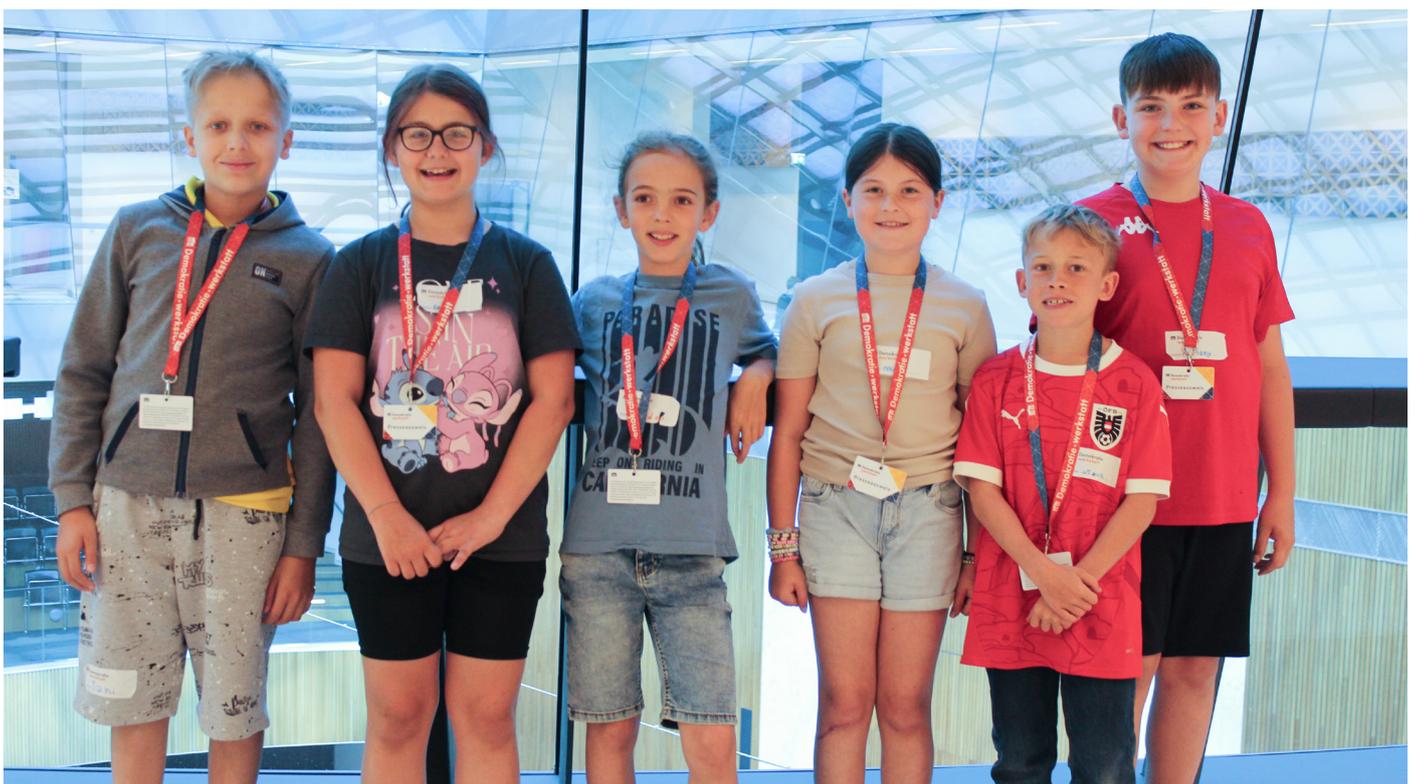
gegen den Klimawandel einzusetzen, das ist ein Thema, das uns sehr wichtig ist. Wir brauchen Zivilcourage, damit alle in einer Gemeinschaft mitmachen können. Wir haben uns auch überlegt, was Gemeinschaft für uns bedeutet. Das erklären wir euch jetzt! Gemeinschaft bedeutet für uns Zusammenleben, Freundschaft und sich gegenseitig vertrauen. Mit Zivilcourage schaffen wir das!



Wir haben gemeinsam überlegt, was Gemeinschaft für uns heißt.



Menschen sind verschieden. Das ist gut so! Egal, wie man aussieht, jede:r ist besonders und soll mitmachen!
Niemand wird ausgeschlossen.



Rechte von Kindern

Noel (10), Nico (10), Jim (10), Sebastian (10), Carmen (10),
Leona (9) und Mario (10)



In diesem Artikel erfahrt ihr etwas über die Rechte von Kindern.

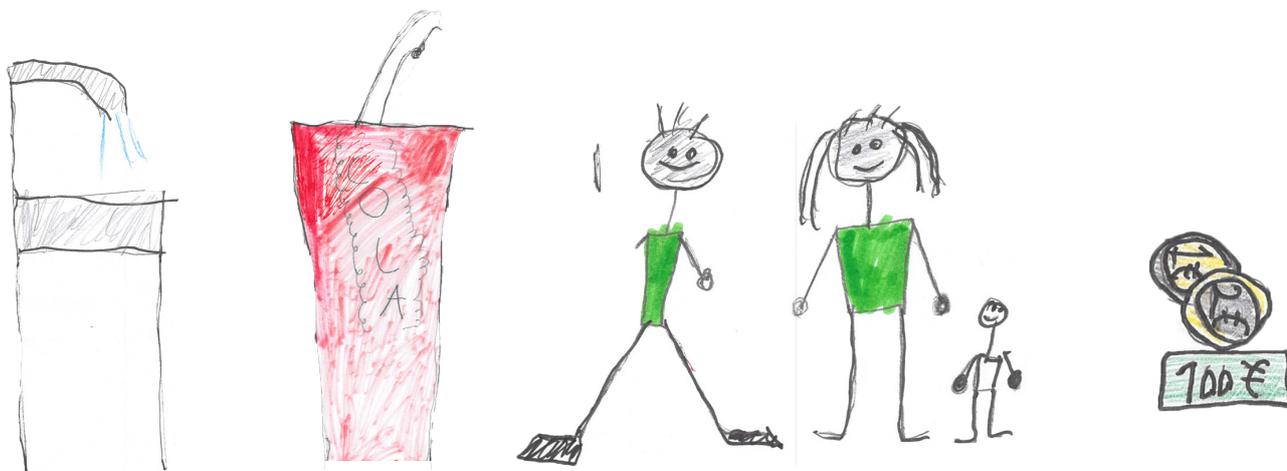
Wir Menschen unter 18 Jahren sind Kinder. Wir haben nicht so viel Erfahrung wie Erwachsene und sind auch nicht so stark – deshalb brauchen wir besonderen Schutz. Aus diesem Grund gibt es Kinderrechte. Diese Kinderrechte sind sogar aufgeschrieben, und zwar in der Konvention über die Rechte des Kindes. Alle haben sich daran zu halten. Als allererstes müssen Erwachsene Entscheidungen nach dem Wohl des Kindes ausrichten. Außerdem gibt es noch andere Dinge, die Kinder für ein gutes Leben brauchen. Zum Beispiel hat jedes Kind ein Recht auf ein

Personal ausweis



Zuhause und Familie. Zusätzlich brauchen Kinder genug Geld, um zu überleben. Jedes Kind braucht angemessene Kleidung, genügend Essen, Trinken und hat ein Recht auf Bildung, Kunst und Kultur. Außerdem haben wir alle ein Recht auf eine saubere Umwelt und sauberes Wasser. Jedes Kind braucht einen Namen und

eine Identität, damit alle wissen, dass dieses Kind auch da ist. Wir haben dazu Zeichnungen angefertigt. Uns sind Kinderrechte wichtig, weil sie uns all diese Rechte sichern. Liebe Menschen, bitte helft Kindern immer, wenn sie in Not sind und respektiert sie. Achtet auf die Kinderrechte.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Partizipation

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

4BC, VS Enzersdorf a. d. Fischa,
Schlossgasse 4, 2431 Enzersdorf a. d. Fischa